

[Newsletter im Browser lesen.](#)[Website Gleichstellungsrat](#)

# Gleichstellungsrat Österreich

## Newsletter #1

Für eine starke, politisch unabhängige Stimme für ökonomische Gleichstellung in Österreich

---

### Liebe Unterstützer:innen, liebe Interessierte,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe unseres Newsletters!

Ab sofort informieren wir euch vierteljährlich über zentrale Entwicklungen rund um die Gleichstellungspolitik. In jeder Ausgabe erwarten euch:

- Neuigkeiten zur Implementierung eines unabhängigen Gleichstellungsrates,
- aktuelle Forschungsergebnisse zur ökonomischen Gleichstellung,
- sowie Möglichkeiten, euch aktiv einzubringen.

Vielen Dank für eure Unterstützung. Ihr leistet damit einen wertvollen Beitrag zu Transparenz, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit in der Gleichstellungspolitik.

Wir wünschen eine spannende Lektüre!

Das Team des Gleichstellungsboards

[Zur Website des Gleichstellungsrates](#)

---

## Ziele & Aufgaben des Gleichstellungsrates

### Warum ein Gleichstellungsrat?

Österreich braucht eine **politisch unabhängige, gesetzlich verankerte Institution**, die regelmäßig überprüft, wie staatliche Maßnahmen die Gleichstellung fördern oder behindern – unabhängig von Regierungswechseln oder parteipolitischen Interessen.

### Welche Aufgaben könnte ein Gleichstellungsrat übernehmen?

- Evidenzbasierte Analysen & Monitoring zur ökonomischen Gleichstellung
- Gesetzlich gesicherte Unabhängigkeit, Weisungsfreiheit und Ressource
- Interdisziplinäre & intersektionale Expertise
- Transparente Empfehlungen für politische Entscheidungen
- Kontinuität analog zu Fiskal- und Produktivitätsrat

## Wo bekomme ich mehr Informationen?

- 👉 Grundsatzpapier ansehen
- 👉 Kurzübersicht „Gleichstellungsrat konkret“ lesen

## Was bisher geschah: Unsere Aktivitäten seit 2023

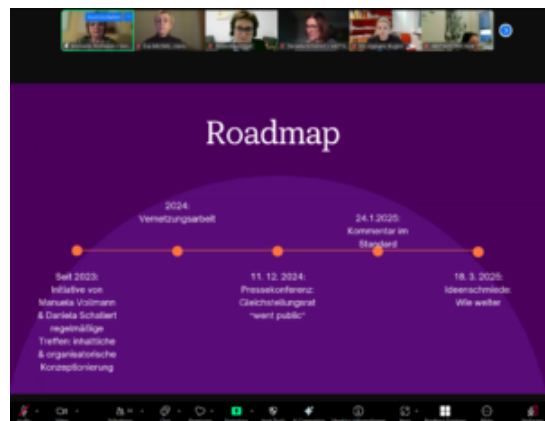
In den vergangenen zwei Jahren hat unsere Initiative wichtige Schritte gesetzt, um die Idee eines unabhängigen Gleichstellungsrates in Österreich zu verankern. Wir haben uns regelmäßig getroffen, den Gleichstellungsrat sowohl inhaltlich als auch organisatorisch entwickelt und in zahlreichen Gesprächen die Idee eines unabhängigen Gleichstellungsrats vorgestellt. Dabei konnten wir mit unterschiedlichsten Stakeholdern in Austausch treten, wertvolles Feedback sammeln und das Konzept weiter schärfen. Ein kurzer Überblick dazu:

### Politische Gespräche

- Austausch mit den Frauensprecherinnen aller Parteien im September 2024
- Planung einer parlamentarischen Enquete – wurde aufgrund der Neuwahlen 2024 nicht umgesetzt
- Dialog und Austausch mit AK, ÖGB, Österreichischem Frauenring, Netzwerk Mädchen- und Frauenberatungsstellen, Gleichbehandlungsanwaltschaft u.a.
- Gespräche mit Regierungsmitgliedern
- Austausch mit Vertreter:innen zentraler Institutionen wie ÖNB, AK
- Weiterführende Gespräche mit Abgeordneten zur möglichen Umsetzung

### Weitere Aktivitäten

- Aufbau der Website und Sammlung von Unterstützer:innen
- Weitergabe der Forderung durch Organisationen wie Volkshilfe, AMS, Plattform Chancengleichheit
- Hintergrundgespräche mit Journalist:innen
- Pressekonferenz am 11. Dezember 2024 mit Fiskalratschef Christoph Badelt und unseren Boardmitgliedern Christine Mayrhuber und Manuela Vollmann
- Online-Diskussionsforum „Ideenschmiede“ am 18. März 2025



### Internationale Perspektive

- Kontaktaufnahme und erste Abstimmung mit EIGE, dem European Institute for Gender Equality
- Vortrag & Diskussion beim UN Women Round Table am 10. November 2025
- Austausch mit Mitarbeiterinnen des EU-Parlaments am 1. Dezember 2025



## Impulse aus dem Board

Unsere Boardmitglieder gestalten die öffentliche Debatte maßgeblich mit und bringen ihre Expertise aktiv in aktuelle gleichstellungspolitische Diskussionen ein. Wir empfehlen folgende Beiträge:

### Über Teilzeit reden? Reden wir doch über Gleichstellung!

**Andrea Leitner** und **Angela Wroblewski** zeigen auf, dass Teilzeit nicht einfach eine individuelle Wahl ist, sondern das Ergebnis tief verankerter struktureller Ungleichheiten. Sie erläutern, wie gesellschaftliche Rahmenbedingungen, ungleiche Verteilung von Sorgearbeit und bestehende Erwerbsstrukturen dazu führen, dass Frauen nach wie vor deutlich häufiger in Teilzeit arbeiten – mit langfristigen Folgen für Einkommen, Karrierechancen und Altersabsicherung.

[👉 Zum Artikel](#)

### Unrühmlicher Spitzenplatz für Österreich.

**Christine Mayrhober** im Interview zum Thema Gender-Pension-Gap.

[👉 Zum Artikel](#)



## Unterstützer:innen gewinnen - so geht's

Die wachsende Zahl an Unterstützer:innen – es sind mittlerweile fast 300! - zeigt: **Viele Menschen wünschen sich langfristige, parteiunabhängige Gleichstellungspolitik.**

Euer Engagement, ob organisatorisch, politisch oder öffentlich, ist entscheidend für den Erfolg der Initiative für einen Gleichstellungsrat in Österreich.

### Unterstützen ist einfach:

1. Website [www.gleichstellungsrat.at](http://www.gleichstellungsrat.at) besuchen
2. Statement formulieren: Warum unterstützt du einen Gleichstellungsrat?
3. Foto hochladen – fertig!

**Jede Stimme erhöht Sichtbarkeit, politische Relevanz und die Chance auf echte strukturelle Veränderung.**



# Ein schönes Fest und erholsame Tage!

Fotos: CANVA

## Gleichstellungsrat Österreich

MEDIENINHABER\*IN UND HERAUSGEBER\*IN  
ABZ\*Circle  
ABZ\*AUSTRIA kompetent für frauen und wirtschaft  
Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen  
Lasallestraße 3, 1020 Wien  
Tel.: +43 1 66 70 300

Copyright 2025 | [Newsletter im Browser lesen](#)

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie sich für den Newsletter des Gleichstellungsrats angemeldet haben. Du möchtest keine Nachrichten mehr bekommen? [Um sich vom Newsletter abzumelden, klicke bitte hier.](#)